

**Prognose HH-Plan gesamt**

**Hochrechnung zum 31.12.2018**

Stand zum 31.05.2018

	Gesamtansatz HH
<b>Ansatz Erträge</b>	<b>82.233.734,00</b>
Prognose RE (FB) auf 12 Monate	82.953.942,73
<b>Abweichung Ansatz zu RE</b>	<b>720.208,73</b>



	Gesamtansatz HH
<b>Ansatz Aufwand</b>	<b>81.847.964,00</b>
Prognose RE auf 12 Monate ink. PK	80.842.092,36
<b>Abweichung Ansatz zu RE</b>	<b>- 1.005.871,64</b>
<i>**(s. Aufstellung "Aufwand")</i>	



**Veränderung** 1.726.080,37



<b><u>nachrichtlich</u></b>	
<i>geplantes Jahresergebnis</i>	<b>385.770,00</b>
<i>lt. HH 2018</i>	
<b>Prognose zum JE</b>	<b>2.111.850,37</b>



## Erträge

Auswertung zum 31.05.2018

Buchungsstelle	Bezeichnung	FB	Ansatz 2018	RE	Prognose RE auf 12 Monate durch FB Vormonat	Prognose RE auf 12 Monate durch FB	Erläuterungen Prognose FB Vormonat	Erläuterungen Prognose FB	Abweichung Prognose FB zu Ansatz (Prognose FB - Ansatz)	Abweichung in %	Abweichung in %
01.01.10.448600	Erträge aus Kostenerstatt., -umlagen von sonstigen öffentlichen Sonderrechnungen	3	0,00	4.396,70		10.000,00	Abweichung im Vormonat < 10.000 €	Kostenerstattungen für Amtshilfeersuchen werden ab 2018 auf einer separaten Haushaltsstelle verbucht.	10.000,00	n.d.	n.d.
01.01.10.456200	Säumniszuschläge u.ä.	3	125.000,00	41.807,32	125.000,00	115.000,00	Es wird davon ausgegangen, dass der Ansatz erreicht werden kann.	s. vorhergehende Erläuterung (01.01.10.448600), es wird davon ausgegangen, dass der restliche Ansatz erreicht werden kann.	-10.000,00	-8,00%	↓
01.01.13.414000	Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke vom Bund	2-IM	66.150,00	0,00	46.375,00	46.375,00	Es handelt sich um Fördermittel des Bundes für die neu eingerichtete Stelle des Energiemanagers. Auf das HH.-Jahr 2018 entfallen gemäß Fördermittelzuwendungsbescheid Fördermittel in Höhe von 46.375,00 EUR. Bis zum Stichtag wurden noch keine Fördermittel abgerufen. Es ist daher davon auszugehen, dass der Ansatz nicht erreicht wird.	Es handelt sich um Fördermittel des Bundes für die neu eingerichtete Stelle des Energiemanagers. Auf das HH.-Jahr 2018 entfallen gemäß Fördermittelzuwendungsbescheid Fördermittel in Höhe von 46.375,00 EUR. Es ist daher davon auszugehen, dass der Ansatz nicht erreicht wird. Bis zum Stichtag wurden noch keine Fördermittel abgerufen, da der Fördermittelabruf quartalsweise erfolgt, beginnend mit dem 2. Quartal 2018. Für den Zeitraum 03 - 06/2018 erfolgt der Fördermittelabruf daher erst Anfang Juli 2018.	-19.775,00	-29,89%	↓
01.01.13.459110	Rückerstattung Energie und Wasser	2-IM	54.400,00	66.740,75	66.740,75	66.740,75	Die Jahresendabrechnungen für 2018 kommen erst zu Jahresbeginn 2019. Ob und inwieweit sich dann Erstattungen für 2018 ergeben, kann zum jetzigen Zeitpunkt nicht beurteilt werden. Die Jahresendabrechnungen in Sachen 'Energie und Wasser' für das HH.-Jahr 2017 sind zu Jahresbeginn 2018 eingegangen. Das aus 2017 resultierende Guthaben konnte aufgrund des Zeitpunkts periodengerecht dem HH.-Jahr 2017 zugeordnet und dort verbucht werden. Für den Bereich Thermologik liegt ebenfalls die Jahresendabrechnung für das HH.-Jahr 2017 vor, die ein Guthaben in Höhe von insgesamt 67.439,52 EUR (hierin enthalten: 698,77 EUR anteilige MwSt. für BgA Sport) ausweist. Vorbezeichnetes Guthaben wurde aufgrund des Posteingangs der Jahresendabrechnung ordnungsgemäß in 2018 verbucht.	Die Jahresendabrechnungen für 2018 kommen erst zu Jahresbeginn 2019. Ob und inwieweit sich dann Erstattungen für 2018 ergeben, kann zum jetzigen Zeitpunkt nicht beurteilt werden. Die Jahresendabrechnungen in Sachen 'Energie und Wasser' für das HH.-Jahr 2017 sind zu Jahresbeginn 2018 eingegangen. Das aus 2017 resultierende Guthaben konnte aufgrund des Zeitpunkts periodengerecht dem HH.-Jahr 2017 zugeordnet und dort verbucht werden. Für den Bereich Thermologik liegt ebenfalls die Jahresendabrechnung für das HH.-Jahr 2017 vor, die ein Guthaben in Höhe von insgesamt 67.439,52 EUR (hierin enthalten: 698,77 EUR anteilige MwSt. für BgA Sport) ausweist. Vorbezeichnetes Guthaben wurde aufgrund des Posteingangs der Jahresendabrechnung ordnungsgemäß in 2018 verbucht.	12.340,75	22,69%	↑
03.02.06.432100	Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte	4	43.000,00	55.000,00	43.000,00	55.000,00	Planung	Jahressollstellung der Elternbeiträge	12.000,00	27,91%	↑
03.02.07.432100	Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte	4	69.000,00	81.052,00	69.000,00	81.052,00	Planung	Jahressollstellung der Elternbeiträge	12.052,00	17,47%	↑
05.02.01.448200	Erträge aus Kostenerstattungen, -umlagen von Gemeinden (GV)	1	100.400,00	33.934,83	134.330,00	136.750,00	Es werden erstattet: Personalkosten tarif. Besch. brutto nebst AG-Anteil an Soz.Vers. sowie Personalkosten Beam. Brutto zzgl. einer Pauschale von 35 % der Personalkosten für die Versorgung. Darüber hinaus werden weitere Kosten für Beihilfen etc. erstattet. Die Erträge sind gekoppelt an die jeweiligen Personalaufwendungen. Entsprechend werden die Erträge prognostiziert. Geplant wurden folgende Erstattungen: Personalkosten tarif. Besch. brutto nebst AG-Anteil an Soz.Vers. sowie Personalkosten Beam. Brutto. Ferner wurde bei der Planung in Rechnung gestellt, dass ggf. Personal zur Verwaltung "zurückkehrt". Dieser mögliche Fall trat jedoch nicht ein, sodass die Prognose den Ansatz übersteigt.	Es werden erstattet: Personalkosten tarif. Besch. brutto nebst AG-Anteil an Soz.Vers. sowie Personalkosten Beam. Brutto zzgl. einer Pauschale von 35 % der Personalkosten für die Versorgung. Darüber hinaus werden weitere Kosten für Beihilfen etc. erstattet. Die Erträge sind gekoppelt an die jeweiligen Personalaufwendungen. Entsprechend werden die Erträge prognostiziert. Geplant wurden folgende Erstattungen: Personalkosten tarif. Besch. brutto nebst AG-Anteil an Soz.Vers. sowie Personalkosten Beam. Brutto.	36.350,00	36,21%	↑

## Erträge

Auswertung zum 31.05.2018

Buchungsstelle	Bezeichnung	FB	Ansatz 2018	RE	Prognose RE auf 12 Monate durch FB Vormonat	Prognose RE auf 12 Monate durch FB	Erläuterungen Prognose FB Vormonat	Erläuterungen Prognose FB	Abweichung Prognose FB zu Ansatz (Prognose FB - Ansatz)	Abweichung in %	Abweichung in %
05.02.03.448200	Erträge aus Kostenerstattungen, -umlagen von Gemeinden (GV)	1	170.100,00	62.187,22	230.360,00	227.120,00	Es werden erstattet: Personalkosten tarif. Besch. brutto nebst AG-Anteil an Soz.Vers. sowie Personalkosten Beam. Brutto zzgl. einer Pauschale von 35 % der Personalkosten für die Versorgung. Darüber hinaus werden weitere Kosten für Beihilfen etc. erstattet. Die Erträge sind gekoppelt an die jeweiligen Personalaufwendungen. Entsprechend werden die Erträge prognostiziert. Geplant wurden folgende Erstattungen: Personalkosten tarif. Besch. brutto nebst AG-Anteil an Soz.Vers. sowie Personalkosten Beam. Brutto. Ferner wurde bei der Planung in Rechnung gestellt, dass ggf. Personal zur Verwaltung "zurückkehrt". Dieser mögliche Fall trat jedoch nicht ein, sodass die Prognose den Ansatz übersteigt.	Es werden erstattet: Personalkosten tarif. Besch. brutto nebst AG-Anteil an Soz.Vers. sowie Personalkosten Beam. Brutto zzgl. einer Pauschale von 35 % der Personalkosten für die Versorgung. Darüber hinaus werden weitere Kosten für Beihilfen etc. erstattet. Die Erträge sind gekoppelt an die jeweiligen Personalaufwendungen. Entsprechend werden die Erträge prognostiziert. Geplant wurden folgende Erstattungen: Personalkosten tarif. Besch. brutto nebst AG-Anteil an Soz.Vers. sowie Personalkosten Beam. Brutto.	57.020,00	33,52%	↑
06.01.02.414105	Zuweisungen u. Zuschüsse z. Umsetzung d. KiBiz v. Land	4	0,00	8.472,00		19.900,00	<b>Abweichung im Vormonat &lt; 10.000 €</b>	Bis zum 30.7.18 monatliche Pauschale für 3 beh. Kinder. Ab 1.8.18 1 beh. Kind im Mühlenweg	19.900,00	n.d.	n.d.
06.01.03.432100	Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte	4	875.700,00	904.571,25	875.700,00	904.571,25	Planung	Jahressollstellung der Elternbeiträge	28.871,25	3,30%	↔
06.01.03.448001	Erträge aus Kostenerstattungen, -umlagen vom Bund (U 3 - Ausbau)	4	85.000,00	0,00	85.000,00	0,00	Planung	Voraussichtlich keine U3 Mittel in 2018, Aufwand-HhStelle wird entsprechend angepasst.	-85.000,00	-100,00%	↓
06.01.04.432100	Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte	4	113.500,00	128.190,45	113.500,00	128.190,45	Planung	Jahressollstellung der Elternbeiträge	14.690,45	12,94%	↑
06.02.02.414107	Zuweisungen f. lfd. Zwecke v. Land (Projekte)	4	0,00	21.195,00	21.195,00	21.195,00	Projektmittel ( s. HHST 06.02.02.531807)	Projektmittel ( s. HHST 06.02.02.531807)	21.195,00	n.d.	n.d.
06.02.02.414701	Zuweisungen und Zuschüsse für lfd. Zwecke von privaten Unternehmen - Spenden	4	0,00	14.237,90	14.237,90	14.237,90	Spendenmittel nicht kalkulierbar	Spendenmittel nicht kalkulierbar	14.237,90	n.d.	n.d.
06.03.03.421100	Ersatz von sozialen Leistungen außerhalb von Einrichtungen	4	50.000,00	8.841,95	50.000,00	20.000,00	Planung	WJH: Heranz. amb.; bessere Ergebnisse nur mit verstärkter Personalressource erzielbar, bessere Ergebnisse nur mit verstärkter Personalressource erzielbar	-30.000,00	-60,00%	↓
06.03.03.448102	Kostenerstattungen/-umlagen v Land (UMA)	4	522.700,00	120.746,08	522.700,00	750.000,00	Planung	WJH: Kostenerstattungen (KOE) Land UMA; bislang wurden Abrechnungen i.H.v. insges. 475.000,00€ an das Land übersandt. 8 Fälle müssen noch abgerechnet werden. Ansatz wird vermutlich deutlich überschritten	227.300,00	43,49%	↑
06.03.03.448200	Erträge aus Kostenerstattungen, -umlagen von Gemeinden (GV)	4	300.000,00	0,00	300.000,00	200.000,00	Planung	WJH:Kostenerstattung (KOE) andere Kommunen ; Abrechnungen erfolgen halbjährlich (30.06./31.12), Ursprungsansatz waren 200.000,00€, diese sind vorauss. realisierbar, bessere Ergebnisse nur mit verstärkter Personalressource erzielbar.	-100.000,00	-33,33%	↓
06.03.08.421102	Ansprüche gegen Unterhaltsverpflichtete	4	110.000,00	0,00	110.000,00	70.000,00	Planung	UVG: § 7 Heranz. Upfi; Bislang wurden bereits Einnahmen i.H.v. 36.702,05€ mit der Bezirksregierung Arnberg abgerechnet. Sollstellung fehlt noch	-40.000,00	-36,36%	↓
06.03.08.448100	Erträge aus Kostenerstattungen, -umlagen vom Land	4	556.800,00	194.500,00	556.800,00	600.000,00	Planung	UVG: Kostenerstattung Land; Ansatz wird vorauss. aufgrund weiterhin steigender Fallzahlen, sowie einer Nachzahlung für 2017, mehr als erreicht	43.200,00	7,76%	↑
10.01.01.431100	Verwaltungsgebühren	6	170.000,00	76.455,40	140.000,00	140.000,00	Große Bauvorhaben, die auch ein entsprechendes Gebührenaufkommen garantieren, sind gegenwärtig nicht absehbar. Prognose wird zunächst auf 140 T€ verringert.	Große Bauvorhaben, die auch ein entsprechendes Gebührenaufkommen garantieren, sind gegenwärtig nach wie vor nicht absehbar. Prognose bleibt daher bei 140 T€.	-30.000,00	-17,65%	↓
12.01.01.448700	Erträge aus Kostenerstattungen, -umlagen von privaten Unternehmen	6	125.000,00	0,00	0,00	0,00	Ob in 2018 überhaupt und in welcher Höhe eine Beteiligung der DB AG an den Kosten für den Abriss des Ibach-Steges eingeht kann gegenwärtig nicht sicher eingeschätzt werden. Prognose daher 0 €	Es ist davon auszugehen, dass in 2018 der Abriss des Ibach-Steges nicht mehr realisiert werden kann. Folglich keine Kostenbeteiligung der DB AG in 2018	-125.000,00	-100,00%	↓
12.01.01.459100	Andere sonstige ordentliche Erträge	6	100,00	25.000,00		25.000,00	<b>Abweichung im Vormonat &lt; 10.000 €</b>	Überplanmäßiger Ertrag aufgrund eines Vertrages.	24.900,00	24900,00%	↑
12.01.01.459105	Schadensersatzleistungen von Dritten	6	12.000,00	13.233,87		25.000,00	<b>Abweichung im Vormonat &lt; 10.000 €</b>	Die Schadensersatzleistungen Dritter werden in 2018 voraussichtlich rd. 25.000 € betragen.	13.000,00	108,33%	↑
16.01.01.401200	Grundsteuer B (Sonstige Grundstücke)	3	6.833.000,00	6.848.193,79	6.838.909,93	6.848.193,79	Veranlagungsstand vom 07.02.2018	Veranlagungsstand vom 16.05.2018	15.193,79	0,22%	↔

**Erträge**

Auswertung zum 31.05.2018

Buchungsstelle	Bezeichnung	FB	Ansatz 2018	RE	Prognose RE auf 12 Monate durch FB Vormonat	Prognose RE auf 12 Monate durch FB	Erläuterungen Prognose FB Vormonat	Erläuterungen Prognose FB	Abweichung Prognose FB zu Ansatz (Prognose FB - Ansatz)	Abweichung in %	Abweichung in %
16.01.01.401300	Gewerbesteuer	3	21.350.000,00	23.493.938,30	22.714.653,18	23.493.938,30	Veranlagungsstand vom 28.03.2018, Zusammensetzung der Verbesserung wie folgt: Vorauszahlungen +2.055.000€, Vorjahre - 691.000€.	Veranlagungsstand vom 17.05.2018, Zusammensetzung der Verbesserung wie folgt: Vorauszahlungen +2.171.000€, Vorjahre - 27.000€.	2.143.938,30	10,04%	↑
16.01.01.405100	Leistungen nach dem Familienleistungsausgleich	3	1.300.000,00	1.287.810,91	1.300.728,76	1.287.810,91	Prognose lt. Endstand GFG 2018, Bescheid liegt noch nicht vor.	Bescheid vom 16.04.2018 liegt vor. Es ergibt sich eine Rückzahlungsverpflichtung für 2017.	-12.189,09	-0,94%	↓
16.01.01.418100	Allgemeine Umlagen vom Land	3	870.400,00	0,00	870.401,32	833.400,29	Zahlen gemäß Modellrechnung zum ELAG, Bescheid liegt noch nicht vor.	Bescheid vom 29.05.2018 liegt vor.	-36.999,71	-4,25%	↓
16.01.01.456200	Säumniszuschläge u.ä.	3	230.000,00	28.935,50	7.002,00	28.935,50	Vollverzinsung der Gewerbesteuer (Erstattungen von Steuerpflichtigen), aktuelles Rechnungsergebnis Veranlagungsstand vom 28.03.18	Vollverzinsung der Gewerbesteuer (Erstattungen von Steuerpflichtigen), aktuelles Rechnungsergebnis - Veranlagungsstand vom 17.05.18	-201.064,50	-87,42%	↓
16.01.02.461520	Von TBS, Zinserträge Kreditinstitute	3	475.000,00	330.000,00	447.000,00	447.000,00	Zinsen TBS für den Altschuldenblock. Geringere Erstattung (TBS - Anteil) auf Grund zinsgünstiger Umschuldung eines Darlehens in 2017. Bei der entsprechenden Aufwandsposition ergibt sich ebenfalls eine Verbesserung in gleicher Höhe. (s. auch HHST 16.01.02.551700) - Minderaufwand in gleicher Höhe -.	Zinsen TBS für den Altschuldenblock. Geringere Erstattung (TBS - Anteil) auf Grund zinsgünstiger Umschuldung eines Darlehens in 2017. Bei der entsprechenden Aufwandsposition ergibt sich ebenfalls eine Verbesserung in gleicher Höhe. (s. auch HHST 16.01.02.551700) - Minderaufwand in gleicher Höhe -.	-28.000,00	-5,89%	↓
16.01.02.461700	Zinserträge von Kreditinstituten	3	50.000,00	32.151,60	80.000,00	80.000,00	Zinsen von Kreditinstituten für aufgenommene Liquiditätskredite. Hochrechnung auf Basis des bisherigen Rechnungsergebnisses für 3 Monate.	Zinsen von Kreditinstituten für aufgenommene Liquiditätskredite. Hochrechnung auf Basis des bisherigen Rechnungsergebnisses für 5 Monate.	30.000,00	60,00%	↑
			<b>34.657.250,00</b>	<b>33.881.592,82</b>	<b>35.762.633,84</b>	<b>36.675.411,14</b>			<b>2.018.161,14</b>		

**Abweichung Erträge Asyl** | -1.297.952,41

nachrichtlich:		Ansatz 2018	Prognose FB	Abweichung
Buchungsstelle	Bezeichnung			
div. HHST	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten	1.504.900,00	1.504.900,00	0,00

**Abweichung gesamt** | 720.208,73

## Aufwendungen

Auswertung zum 31.05.2018

Buchungsstelle	Bezeichnung	FB	Ansatz 2018	RE	Prognose RE auf 12 Monate durch FB Vormonat	Prognose RE auf 12 Monate durch FB	Erläuterungen Prognose FB Vormonat	Erläuterungen Prognose FB	Abweichung Prognose FB zu Ansatz (Prognose FB - Ansatz)	Abweichung in %	Abweichung in %
01.01.01.549200	Fraktionszuwendungen	1	88.000,00	0,00	71.000,00	71.000,00	Abschläge wurden inzwischen in Höhe von 35.200 € gezahlt. Die endgültige Abrechnung erfolgt kurzum. Nach den bisher eingereichten Verwendungsnachweisen ist von einem Jahresrechnungsergebnis in Höhe von rd. 71.000 € auszugehen.	Abschläge wurden inzwischen in Höhe von 35.200 € gezahlt. Die endgültige Abrechnung erfolgt kurzum. Nach den bisher eingereichten Verwendungsnachweisen ist von einem Jahresrechnungsergebnis in Höhe von rd. 71.000 € auszugehen.	-17.000,00	-19,32%	↑
01.01.03.529100	Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen	GB	25.500,00	3.279,70	25.500,00	7.871,28	Aufwendungen im Rahmen Betriebssport	Auf Grund der vergangenen Stellenvakanzen reduzieren sich die Ausgaben.	-17.628,72	-69,13%	↑
01.01.11.544100	Steuern, Versicherungen, Schadensfälle	1	345.000,00	0,00	0,00	0,00	Absetzung folgt, Umstellung der HHST durch neue Zuordnungsvorschriften IT NRW ab 2018 s. nachfolgende HHST 01.01.11.544600	Absetzung folgt, Umstellung der HHST durch neue Zuordnungsvorschriften IT NRW ab 2018 s. nachfolgende HHST 01.01.11.544600	-345.000,00	-100,00%	↑
01.01.11.544600	Versicherungen	1	0,00	349.204,89	345.000,00	350.000,00	Das RE kann nicht hochgerechnet werden. Die jährlichen Versicherungsleistungen an den GVV, die UK NRW und die ÖRAG sind erfolgt. (s. vorherige HHST 01.01.11.544100)	Das RE kann nicht hochgerechnet werden. Die jährlichen Versicherungsleistungen an den GVV, die UK NRW und die ÖRAG sind erfolgt. (s. vorherige HHST 01.01.11.544100)	350.000,00	n.d.	n.d.
01.01.13.524120	Grundbesitzabgaben	2-IM	313.000,00	150.922,70	302.000,00	302.000,00	Die Grundbesitzabgaben werden quartalsweise abgerechnet. Für das 1. Quartal wurden sie bereits gezahlt (75.403,48 EUR). Der ursprüngliche Grundbesitzabgabebescheid der TBS für das HH.-Jahr 2018 vom 25.01.2018 weist eine Gesamtsumme von 306.080,58 EUR, somit rd. 306.100,00 EUR aus. Starke Schwankungen (Reduzierungen sowie Erhöhungen bei zahlreichen städtischen Objekten) sowohl bei den Abwasser- als auch bei den Abfallgebühren führten zu einer Neuveranlagung mit Änderungsbescheid vom 07.02.2018 auf 301.609,60 EUR für 2018. Zum jetzigen Zeitpunkt ist daher davon auszugehen, dass der Ansatz nicht in vollem Umfang benötigt wird. Die Zahlungen basieren auf den Grundbesitzabgabebescheiden der TBS (diese beinhalten u.a. Entwässerungsgebühren sowie Gebühren für Abfallbeseitigung, Straßenreinigung und Winterdienst). Der Anteil der Abwassergebühr ist stark schwankend, die Bescheide basieren hier auf den Ergebnissen des Vorvorjahres.	Die Grundbesitzabgaben werden quartalsweise abgerechnet. Für die beiden ersten Quartale 2018 wurden sie bereits gezahlt (150.922,70 EUR). Der ursprüngliche Grundbesitzabgabebescheid der TBS für das HH.-Jahr 2018 vom 25.01.2018 weist eine Gesamtsumme von 306.080,58 EUR, somit rd. 306.100,00 EUR aus. Starke Schwankungen (Reduzierungen sowie Erhöhungen bei zahlreichen städtischen Objekten) sowohl bei den Abwasser- als auch bei den Abfallgebühren führten zu einer Neuveranlagung mit Änderungsbescheid vom 07.02.2018 auf 301.609,60 EUR für 2018. Zum jetzigen Zeitpunkt ist daher davon auszugehen, dass der Ansatz nicht in vollem Umfang benötigt wird. Die Zahlungen basieren auf den Grundbesitzabgabebescheiden der TBS (diese beinhalten u.a. Entwässerungsgebühren sowie Gebühren für Abfallbeseitigung, Straßenreinigung und Winterdienst). Der Anteil der Abwassergebühr ist stark schwankend, die Bescheide basieren hier auf den Ergebnissen des Vorvorjahres.	-11.000,00	-3,51%	↑
01.01.13.524160	Contractingraten	2-IM	460.000,00	371.132,81	375.000,00	375.000,00	Die Contractingraten für 2018 in Höhe von insgesamt 369.700,00 EUR brutto (hierin enthalten: 2.834,90 EUR anteilige MwSt. für BgA Sport) wurden zur Zahlung angewiesen und entsprechend gebucht. Darüber hinaus wurde eine Nachzahlung für 2017 in Höhe von 4.267,71 EUR zur Zahlung angewiesen. Die Endabrechnung für das HH.-Jahr 2018 erfolgt erst im Februar/März 2019. Etwaige Guthaben bzw. Nachzahlungen sind zum jetzigen Zeitpunkt nicht prognostizierbar. Es handelt sich zudem um stark witterungsbedingte Ausgaben, die nur sehr schwer kalkulierbar sind. Dennoch ist davon auszugehen, dass der Ansatz nicht in voller Höhe benötigt wird.	Die Contractingraten für 2018 in Höhe von insgesamt 369.700,00 EUR brutto (hierin enthalten: 2.834,90 EUR anteilige MwSt. für BgA Sport) wurden zur Zahlung angewiesen und entsprechend gebucht. Darüber hinaus wurde eine Nachzahlung für 2017 in Höhe von 4.267,71 EUR zur Zahlung angewiesen. Die Endabrechnung für das HH.-Jahr 2018 erfolgt erst im Februar/März 2019. Etwaige Guthaben bzw. Nachzahlungen sind zum jetzigen Zeitpunkt nicht prognostizierbar. Es handelt sich zudem um stark witterungsbedingte Ausgaben, die nur sehr schwer kalkulierbar sind. Dennoch ist davon auszugehen, dass der Ansatz nicht in voller Höhe benötigt wird.	-85.000,00	-18,48%	↑

## Aufwendungen

Auswertung zum 31.05.2018

Buchungsstelle	Bezeichnung	FB	Ansatz 2018	RE	Prognose RE auf 12 Monate durch FB Vormonat	Prognose RE auf 12 Monate durch FB	Erläuterungen Prognose FB Vormonat	Erläuterungen Prognose FB	Abweichung Prognose FB zu Ansatz (Prognose FB - Ansatz)	Abweichung in %	Abweichung in %
01.01.13.543160	Sachverständigen, Gerichts- und ähnliche Kosten	2-IM	47.500,00	27.927,02		101.950,00	Abweichung im Vormonat < 10.000 €	Der HH.-Ansatz setzt sich zusammen aus rd. 42.500 EUR für wiederkehrende Prüfungen und einem Sockelbetrag von rd. 5.000 EUR für (Rechts-)Beratungs- und Gerichtskosten sowie Sachverständigenkosten. Es ist davon auszugehen, dass der für wiederkehrende Prüfungen kalkulierte Betrag komplett benötigt wird. Der Sockelbetrag für (Rechts-)Beratungs- und Gerichtskosten sowie Sachverständigenkosten wurde durch Zahlungen in Höhe von bislang insgesamt 26.527,56 EUR (hierin enthalten: 1.958,43 EUR anteilige MwSt. für BgA Sport) bereits aufgezehrt. Darüber hinaus wurden bis zum Stichtag weitere HH.-Mittel für verschiedene externe Beratungsleistungen in Höhe von rd. 24.850 EUR durch Aufträge gebunden. Für weitere derzeit unvorhersehbare Kosten wird ein Betrag von 10.000 EUR angesetzt. Insomern sollte davon ausgegangen werden, dass der Ansatz voraussichtlich deutlich überschritten wird.	54.450,00	114,63%	↓
06.01.03.531805	Zuweisungen und Zuschüsse für lfd Zwecke an übrige Bereiche (U 3 - Ausbau)	4	85.000,00	0,00	85.000,00	0,00	Jahresplanung	Für 2018 keine Planung, korrespondiert mit der ErtragsHhStelle	-85.000,00	-100,00%	↑
06.02.02.531807	Weiterleitung Zuwendungen für lfd Zwecke an übrige Bereiche (Projekte)	4	1.550,00	21.195,00	21.195,00	21.195,00	Projektmittel	Projektmittel, korrespondiert mit Ertrags-HhSt.	19.645,00	1267,42%	↓
06.03.08.523100	Erstattungen für Aufwendungen von Dritten aus lfd VerwTätigkeit an das Land	4	55.000,00	13.753,71	55.000,00	35.000,00	Planung	UVG: Ausz. Anteil Erst. an Land NRW, weniger Einnahmen (siehe ErtragsHhSt.) bedeuten weniger Erstattungen an das Land.	-20.000,00	-36,36%	↑
09.02.01.529100	Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen	6	15.000,00	0,00	0,00	0,00	Mit der Erarbeitung des neuen FNP kann frühestens 2019 begonnen werden.	Mit der Erarbeitung des neuen FNP kann frühestens 2019 begonnen werden.	-15.000,00	-100,00%	↑
12.01.01.521609	An TBS für die Behebung von Schäden durch Dritte am Infrastrukturvermögen	6	15.000,00	28.903,57	40.000,00	40.000,00	Es liegen bereits jetzt Rechnungen der TBS über rd. 30.000 € vor. Prognose wird daher auf zunächst 40.000 € erhöht.	Es liegen bereits jetzt Rechnungen der TBS über 31.930,15 € vor. Prognose bleibt daher auf zunächst 40.000 € bestehen.	25.000,00	166,67%	↓
13.01.02.529115	An TBS für Wupperverbandsbeitrag	6	120.000,00	0,00	0,00	0,00	Neue HHSt. 13.01.02.537900. Hier ggf. Nachzahlung möglich.	Neue HHSt. 13.01.02.537900.	-120.000,00	-100,00%	↑
13.01.02.537900	Wupperverbandsumlage	6	0,00	116.661,00	120.000,00	120.000,00	Neue HHSt. 13.01.02.537900. Hier ggf. Nachzahlung möglich. (s. 13.01.02.529115)	Neue HHSt. 13.01.02.537900. Hier ggf. Nachzahlung möglich. (s. 13.01.02.529115)	120.000,00	n.d.	n.d.
16.01.01.534100	Gewerbesteuerumlage	3	1.510.000,00	243.676,08	1.607.000,00	1.662.000,00	Hochrechnung auf Basis der Gewerbesteuerprognose bei 16.01.01. 401300.	Hochrechnung auf Basis der Gewerbesteuerprognose bei 16.01.01. 401300.	152.000,00	10,07%	↓
16.01.01.534200	Gewerbesteuerumlage(Fonds dt. Einheit)	3	1.445.000,00	231.840,38	1.529.000,00	1.581.000,00	Hochrechnung auf Basis der Gewerbesteuerprognose bei 16.01.01. 401300.	Hochrechnung auf Basis der Gewerbesteuerprognose bei 16.01.01. 401300.	136.000,00	9,41%	↓
16.01.01.537400	Kreisumlage allgemein	3	20.595.300,00	20.467.607,98	20.467.700,00	20.267.700,00	Berechnung auf Basis des Kreistagsbeschlusses vom 18.12.2017	Ergebnis bei Absenkung des Hebesatzes auf 45,61 % (Nachtragshaushalt Kreis).	-327.600,00	-1,59%	↑
16.01.01.537600	Kreisumlage, andere Mehrbelastungen (Gesamtschule)	3	731.600,00	529.042,79	529.100,00	529.100,00	Berechnung auf Basis des Kreistagsbeschlusses vom 18.12.2017	Berechnung auf Basis des Kreistagsbeschlusses vom 18.12.2017	-202.500,00	-27,68%	↑
16.01.01.559900	Sonstige Finanzaufwendungen	3	130.000,00	16.559,50	2.633,00	16.559,50	Vollverzinsung der Gewerbesteuer (Erstattungen an Steuerpflichtige),aktuelles Rechnungsergebnis (Veranlagungsstand vom 28.03.18).	Vollverzinsung der Gewerbesteuer (Erstattungen an Steuerpflichtige),aktuelles Rechnungsergebnis (Veranlagungsstand vom 17.05.18).	-113.440,50	-87,26%	↑

Anlage 1 zu SV 088/2018

**Aufwendungen**

Auswertung zum 31.05.2018

Buchungsstelle	Bezeichnung	FB	Ansatz 2018	RE	Prognose RE auf 12 Monate durch FB Vormonat	Prognose RE auf 12 Monate durch FB	Erläuterungen Prognose FB Vormonat	Erläuterungen Prognose FB	Abweichung Prognose FB zu Ansatz (Prognose FB - Ansatz)	Abweichung in %	Abweichung in %
16.01.02.551700	Zinsaufwendungen an Kreditinstitute	3	1.143.900,00	961.976,20	1.115.900,00	1.115.900,00	Zinsaufwendungen für Langfristkredite (Altschuldenblock Stadt und TBS), geringerer Zinsaufwand auf Grund zinsgünstiger Umschuldung eines TBS - Darlehens. (Siehe auch 16.01.02.461520) - Minderertrag in gleicher Höhe.	Zinsaufwendungen für Langfristkredite (Altschuldenblock Stadt und TBS), geringerer Zinsaufwand auf Grund zinsgünstiger Umschuldung eines TBS - Darlehens. (Siehe auch 16.01.02.461520) - Minderertrag in gleicher Höhe.	-28.000,00	-2,45%	↑
16.01.02.551701	Zinsaufwendungen aus Liquiditätskrediten an Kreditinstitute	3	192.000,00	59.446,41	160.000,00	160.000,00	Es fallen 153.000 € Zinsaufwand für den Langfristkredit an, ferner geschätzt 7.000 € für Kurzfristdarlehen. Dabei ist unterstellt, dass das jetzige Zinsniveau ganzjährig anhält.	Es fallen 153.000 € Zinsaufwand für den Langfristkredit an, ferner geschätzt 7.000 € für Kurzfristdarlehen. Dabei ist unterstellt, dass das jetzige Zinsniveau ganzjährig anhält.	-32.000,00	-16,67%	↑
			<b>27.318.350,00</b>	<b>23.593.129,74</b>	<b>26.851.028,00</b>	<b>26.756.275,78</b>			<b>-562.074,22</b>		

**Abweichung Personalaufwand gesamt 463.467,55**

**Abweichung Aufwendungen Asyl -1.026.204,90**

nachrichtlich:

Buchungsstelle	Bezeichnung	Ansatz 2018	Prognose FB	Abweichung
div. HHST	Abschreibungen	4.476.650,00	4.476.650,00	0,00

zusätzliche Bereitstellung von Haushaltsmitteln in Form von Haushaltsüberschreitungen bis 31.05.2018:

Buchungsstelle	Bezeichnung	aus C-Bericht	Ansatz 2018	RE	HÜ	Deckung	Abweichung durch HÜ
01.01.08.529106	Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen (Gute Schule 2020)		0,00	0,00	9.000,00	gedeckt durch Minderaufwand bei 01.01.13.521506 (2.000,00 €); Mehrertrag bei 16.01.02.423101 (7.000,00 €)	9.000,00
03.02.01.531800	Zuweisungen und Zuschüsse für lfd Zwecke an übrige Bereiche		81.600,00	0,00	30.804,00	gedeckt durch Mehrerträge bei 16.01.01.401300	30.804,00
03.02.01.531801	Weiterleitung von Spendenmitteln an übrige Bereiche	31.03.18	4.000,00	1.100,00	14.408,16	gedeckt durch Mehrerträge bei HHST 03.02.01.414701 (3.169,86 €); Mehrerträge bei 03.02.05.414701 (4.000,00 €); Mehrerträge bei 03.02.06.414701 (4.000,00 €); Mehrerträge bei 03.02.07.414701 (3.238,30 €)	14.408,16
03.02.06.531800	Zuweisungen und Zuschüsse für lfd Zwecke an übrige Bereiche		148.800,00	0,00	13.124,00	gedeckt durch Mehrerträge bei 16.01.01.401300	13.124,00
06.02.02.533101	Soziale Leistg. an natürl. Personen außerh. von Einrichtg. aus Spenden	31.03.18	0,00	4.500,00	13.277,85	gedeckt durch Mehrerträge bei HHST 06.02.02.414701	13.277,85
12.01.01.549900	Übrige weitere sonstige Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit		0,00	0,00	38.325,92	gedeckt durch Mehrertrag bei HHST 12.01.01.459200 (24.900,00 €); Mehrertrag bei 16.01.01.401300 (13.425,92 €)	38.325,92
<b>Summe der Haushaltsüberschreitungen:</b>					<b>118.939,93</b>	<b>Zwischensumme der Haushaltsüberschreitungen</b>	<b>118.939,93</b>

**Abweichung gesamt\*\* -1.005.871,64 Veränderung**

**Auswertung Asyl per 31.05.2018**

Buchungsstelle	Bezeichnung	Ansatz	Rechnungs- ergebnis zum 31.05.2018	Prognose FB zum 31.12.2018	Abweichung / Differenz	Bemerkungen
05.03.01.414100	Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke vom Land	2.805.800,00	217.268,00	1.472.356,00	-1.333.444,00	in der Prognose ist die Weiterleitung der Intergrationspauschale i.H.v. 152.356,00 € für Schwelm enthalten
<p>Die Erträge und Aufwendungen im Bereich Asyl wurden anhand der derzeitigen Erkenntnisse hochgerechnet und stellen nur eine <b>PROGNOSE !! dar</b>. Laut Mitteilung der BezReg wird die derzeitige Praxis , Asylsuchende nur nach vorheriger Zielvereinbarung zuzuweisen ab sofort aufgegeben. Ab sofort muss sich jede aufnahmepflichtige Kommune grundsätzlich auf Zuweisungen ohne vorherige Zielvereinbarung einrichten. Schwelm muss danach laut der aktuellen FlüAG Verteilstatistik (Stand 03.06.2018) 19 Personen aufnehmen; 5 Personen wurden bereits am 04.06.2018 zugewiesen.</p>						
05.03.01.414600	Zuweisungen und Zuschüsse für lfd. Zwecke von sonstigen öffentl Sonderrechnungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
05.03.01.421100	Ersatz von sozialen Leistungen außerhalb von Einrichtungen	1.000,00	0,00	0,00	-1.000,00	
05.03.01.421110	Leistungen in Normalfällen- Kostenbeiträge, Aufwendungsersätze	2.000,00	0,00	0,00	-2.000,00	
05.03.01.421111	Leistungen in Normalfällen- Leistungen von Sozialleistungsträgern	30.000,00	2.546,16	6.000,00	-24.000,00	
05.03.01.421112	Leistungen in Normalfällen- Vorjahresabwicklung	0,00	0,00	0,00	0,00	
05.03.01.421113	Leistungen in Normalfällen- sonstige Erstattungsleistungen (ohne Einrichtungen)	60.000,00	66.151,98	120.000,00	60.000,00	
05.03.01.421114	Leistg. in Normalfällen-Erstattg. d. IOM f. Rückkehr u. Weiterwanderung	1.000,00	450,00	1.080,00	80,00	
05.03.01.421120	Leistungen in besonderen Fällen- Kostenbeiträge, Aufwendungsersätze	10.000,00	16.418,89	18.000,00	8.000,00	
05.03.01.421121	Leistungen in besonderen Fällen- Leistungen von Sozialleistungsträgern	5.000,00	675,10	2.000,00	-3.000,00	
05.03.01.421122	Leistungen in bes. Fällen- sonstige Erstattungsleistungen (ohne Einrichtungen)	5.000,00	600,00	2.400,00	-2.600,00	
05.03.01.429100	Andere sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
05.03.01.448100	Erträge aus Kostenerstattungen, -umlagen vom Land	0,00	0,00	0,00	0,00	
05.03.01.456100	Bußgelder, Zwangsgelder u.ä.	0,00	0,00	0,00	0,00	
05.03.01.456200	Säumniszuschläge u.ä.	0,00	0,00	0,00	0,00	
05.03.01.459100	Andere sonstige ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
05.03.01.461800	Zinserträge aus Mietkautionen v. sonst. inländischen Bereich	0,00	4,83	11,59	11,59	
<b>Summe Erträge</b>		<b>2.919.800,00</b>	<b>304.114,96</b>	<b>1.621.847,59</b>	<b>-1.297.952,41</b>	
<p>Die Erträge und Aufwendungen im Bereich Asyl wurden anhand der derzeitigen Erkenntnisse hochgerechnet und stellen nur eine <b>PROGNOSE !! dar</b>.</p>						
05.03.01.529100	Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen	500.000,00	132.933,62	415.000,00	-85.000,00	
05.03.01.533100	Soziale Leistungen an natürliche Personen außerhalb von Einrichtungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
05.03.01.533200	Soziale Leistungen an natürliche Personen in Einrichtungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
05.03.01.533827	Leistungen in besonderen Fällen: Schulausflüge und Klassenfahrten	0,00	70,00	70,00	70,00	
05.03.01.533828	Leistungen in besonderen Fällen: Schülerbeförderung	0,00	0,00	0,00	0,00	
05.03.01.533829	Leistungen in besonderen Fällen: Mittagessen Schule	0,00	0,00	0,00	0,00	
05.03.01.533830	Leistungen in besonderen Fällen: Mittagessen Kita	0,00	0,00	0,00	0,00	
05.03.01.533831	Leistungen in besonderen Fällen: Teilhabe am sozialen und kulturellem Leben	0,00	0,00	0,00	0,00	
05.03.01.533832	Leistungen in besondern Fällen: Lernförderung	0,00	0,00	0,00	0,00	
05.03.01.533833	Leistungen in besondern Fällen: Lernmittelpauschale	0,00	0,00	0,00	0,00	
05.03.01.533910	Leistungen in Normalfällen in Gemeinschaftsunterkünften-Krankenhilfe z. Pflege	270.000,00	153.552,69	270.000,00	0,00	
05.03.01.533911	Leistungen in Normalfällen in Gemeinschaftsunterkünften - Bestellscheine	2.500,00	879,75	2.111,40	-388,60	
05.03.01.533912	Leistungen in Normalfällen in Gemeinschaftsunterkünften - Benutzungsgebühren	570.000,00	398.560,83	450.000,00	-120.000,00	
05.03.01.533913	Leistungen in Normalfällen - Rückkehr und Weiterwanderung	3.000,00	650,00	1.560,00	-1.440,00	
05.03.01.533914	Leistungen in Normalfällen in Regelwohnungen - Mieten	200.000,00	14.778,31	35.467,94	-164.532,06	
05.03.01.533915	Leistungen in Normalfällen in Gemeinschaftsunterkünften - Einmalige Beihilfen	40.000,00	9.694,07	20.000,00	-20.000,00	
05.03.01.533916	Leistungen in Normalfällen in Gemeinschaftsunterkünften - Geldbetrag	310.000,00	37.172,47	89.213,93	-220.786,07	
05.03.01.533917	Leistungen in Normalfällen in Regelwohnungen - Einmalige Beihilfen (v.u.gekauft)	5.000,00	428,40	1.028,16	-3.971,84	
05.03.01.533918	Leistungen in Normalfällen in Regelwohnungen-Krankenhilfe, Hilfe zur Pflege	110.000,00	15.871,09	38.090,62	-71.909,38	
05.03.01.533919	Leistungen in Normalfällen in Regelwohnungen-Bestellscheine	6.000,00	26,00	62,40	-5.937,60	
05.03.01.533920	Leistungen in besonderen Fällen - Hilfen (ohne Einrichtungen)	500.000,00	103.542,44	450.000,00	-50.000,00	
05.03.01.533921	Leistungen in Normalfällen in Regelwohnungen - Geldbetrag	100.000,00	6.158,80	14.781,12	-85.218,88	

Auswertung Asyl per 31.05.2018

Buchungsstelle	Bezeichnung	Ansatz	Rechnungs- ergebnis zum 31.05.2018	Prognose FB zum 31.12.2018	Abweichung / Differenz	Bemerkungen
05.03.01.533922	Leistungen in besonderen Fällen - Mieten	0,00	0,00	0,00	0,00	
05.03.01.533923	Leistungen in besonderen Fällen - Sonstige Mieten	135.000,00	73.920,76	183.000,00	48.000,00	
05.03.01.533924	Leistungen in Normalfällen in Regelwohnungen - Zusatzleistung	170.000,00	9.558,04	22.939,30	-147.060,70	
05.03.01.533925	Leistungen in besonderen Fällen - Geldleistungen für persönliche Bedürfnisse	200.000,00	123.541,55	296.499,72	96.499,72	
05.03.01.533926	Leistungen in besonderen Fällen - Hilfen in Einrichtungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
05.03.01.533927	Leistungen in Normalfällen in Gemeinschaftsunterkünften-Zusatzleistungen	540.000,00	105.414,75	260.000,00	-280.000,00	
05.03.01.533928	Lstg.in Normalfällen in Gemeinschaftsunterk.- Schulausflüge und Klassenfahrten	16.000,00	4.356,60	14.000,00	-2.000,00	
05.03.01.533929	Lstg.in Normalfällen in Gemeinschaftsunterk.- Schülerbeförderung	0,00	0,00	0,00	0,00	
05.03.01.533930	Lstg.in Normalfällen in Gemeinschaftsunterk.- Mittagessen Schule	0,00	0,00	0,00	0,00	
05.03.01.533931	Lstg.in Normalfällen in Gemeinschaftsunterk.- Mittagessen Kita	0,00	0,00	0,00	0,00	
05.03.01.533932	Lstg. in Normalfällen in Gemeinschaftsunterk.-Teilh.am soz. u. kulturellen Leben	0,00	0,00	0,00	0,00	
05.03.01.533933	Lstg. in Normalfällen in Gemeinschaftsunterk.-Lernförderung	0,00	0,00	0,00	0,00	
05.03.01.533934	Lstg. in Normalfällen in Gemeinschaftsunterk.-Lernmittelpauschale	0,00	0,00	0,00	0,00	
05.03.01.533935	Lstg. in Normalfällen in Regelwohnungen-Schulausflüge und Klassenfahrten	0,00	0,00	0,00	0,00	
05.03.01.533936	Lstg. in Normalfällen in Regelwohnungen-Schülerbeförderung	0,00	0,00	0,00	0,00	
05.03.01.533937	Lstg. in Normalfällen in Regelwohnungen-Mittagessen Schule	0,00	0,00	0,00	0,00	
05.03.01.533938	Lstg. in Normalfällen in Regelwohnungen-Mittagessen Kita	0,00	0,00	0,00	0,00	
05.03.01.533939	Lstg. in Normalfällen in Regelwohnungen-Teilh.am soz. u. kulturellen Leben	0,00	0,00	0,00	0,00	
05.03.01.533940	Lstg. in Normalfällen in Regelwohnungen-Lernförderung	0,00	0,00	0,00	0,00	
05.03.01.533941	Lstg. in Normalfällen in Regelwohnungen-Lernmittelpauschale	0,00	0,00	0,00	0,00	
05.03.01.533942	Lstg. in besonderen Fällen in Gemeinschaftsunterkünften.-Krankenhilfe u. a.	20.000,00	0,00	20.000,00	0,00	Umbuchung von 05.03.01.533920 im Laufe des Jahres
05.03.01.533943	Lstg. in besonderen Fällen in Gemeinschaftsunterkünften.-Mieten Gem.unterkünfte	3.000,00	968,64	2.324,74	-675,26	
05.03.01.533944	Lstg. in besonderen Fällen in Gemeinschaftsunterkünften-Hzl/Beihilfe	60.000,00	63.514,91	152.435,78	92.435,78	
05.03.01.533945	Lstg. in besonderen Fällen in Gemeinschaftsunterkünften-Schulausflüge u Klassenf	0,00	0,00	0,00	0,00	
05.03.01.533946	Lstg. in besonderen Fällen in Gemeinschaftsunterkünften-Schülerbeförderung	0,00	0,00	0,00	0,00	
05.03.01.533947	Lstg. in besonderen Fällen in Gemeinschaftsunterkünften-Mittagessen Schule	0,00	0,00	0,00	0,00	
05.03.01.533948	Lstg. in besonderen Fällen in Gemeinschaftsunterkünften-Mittagessen Kita	0,00	0,00	0,00	0,00	
05.03.01.533949	Lstg. in besonderen Fällen in Gemeinschaftsunterkünften-Teilh.a.soz.u.kult.Leben	0,00	0,00	0,00	0,00	
05.03.01.533950	Lstg. in besonderen Fällen in Gemeinschaftsunterkünften-Lernförderung	0,00	0,00	0,00	0,00	
05.03.01.533951	Lstg. in besonderen Fällen in Gemeinschaftsunterkünften-Lernmittelpauschale	0,00	0,00	0,00	0,00	
05.03.01.533952	Aufwendungen für Arbeitsmöglichkeiten in Gemeinschaftsunterkünften	1.000,00	0,00	0,00	-1.000,00	
05.03.01.533953	Aufwendungen für Arbeitsmöglichkeiten in Regelwohnungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
05.03.01.541100	Sonstige Personal- u. Versorgungsaufwendungen	290,00	0,00	0,00	-290,00	
05.03.01.541200	Besondere Aufwendungen für Beschäftigte	1.000,00	0,00	0,00	-1.000,00	
05.03.01.542900	Sonstige Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten	0,00	0,00	0,00	0,00	
05.03.01.543160	Sachverständigen, Gerichts- und ähnliche Kosten	2.000,00	0,00	0,00	-2.000,00	
05.03.01.543190	Sonstige Geschäftsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
<b>Summe Aufwendungen</b>		<b>3.764.790,00</b>	<b>1.255.593,72</b>	<b>2.738.585,10</b>	<b>-1.026.204,90</b>	
					<b>-271.747,51</b>	<b>Gesamtabweichung</b>

bei den farbiger unterlegten Haushaltsstellen ist keine statische Hochrechnung möglich, die Prognose erfolgt vom Fachbereich anhand spezifischer Kriterien

Status Personalaufwand zum

31.05.2018

Bezeichnung	Etat 2018	Prognose FB 1	Differenz	Erläuterung
<b>Aufwandskonten Personal</b>				
Kontengruppe 501100	Dienstaufwendungen Beamte	3.982.940,00	3.982.940,00	0,00
Kontengruppe 501200	Dienstaufwendungen tariflich Beschäftigte	8.316.760,00	8.316.760,00	0,00
Kontengruppe 501900	Dienstaufwendungen sonstige Beschäftigte	12.120,00	12.120,00	0,00
Kontengruppe 502200	Beiträge zu Versorgungskassen für tariflich Beschäftigte	632.840,00	632.840,00	0,00
Kontengruppe 503200	Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung für tariflich Beschäftigte	1.644.980,00	1.644.980,00	0,00
Kontengruppe 503900	Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung für sonstige Beschäftigte	4.910,00	4.910,00	0,00
<p>Die Differenz setzt sich zusammen aus dem Saldo von Zusatz- und Minderbedarfen. Zusatzbedarfe entstehen z.B. durch Stellenneuschaffungen (z.B. Erweiterung OGS, vgl. Ratsbeschluss v. 22.03.2018), Stellenbewertungen und damit verbundene Beförderungen bzw. Höhergruppierungen. Die Tarifierhöhungen 2018 wurden ebenfalls in der Prognose berücksichtigt. Minderbedarfe ergeben sich insbesondere aus dem Wegfall von Lohnfortzahlungen und z.B. durch Veränderung ursprünglich geplanter Stellenbesetzungstermine. Im laufenden Jahr werden durch die flexible Personalbedarfsanpassung an stagnierende bzw. reduzierte Fallzahlen externe Stellenbesetzungen vermieden. Durch die Anpassung des Aufgabenportfolios und entsprechende Umstrukturierungen (personalwirtschaftliche Maßnahmen/interne Umsetzungen) in betroffenen Bereichen werden Personalkosten eingespart. Im Vergleich zum Vormonat haben sich dadurch wesentliche Einsparungen ergeben. Trotz der Einsparungen erhöht sich die Differenz zum Ansatz im Vergleich zum Vormonat nicht unerheblich. Das ist im Wesentlichen durch den Tarifaabschluss begründet.</p>				
<b>nachrichtlich Buchung über LOGA</b>		<b>14.594.550,00</b>	<b>15.025.400,00</b>	<b>430.850,00</b>
Kontengruppe 501110	Zuführung zur Rückstellung für Altersteilzeit Beamte	57.050,00	57.050,00	0,00
Kontengruppe 501120	Zuführung zur Rückstellung für geleistete Überstunden Beamte	10.000,00	14.900,00	4.900,00
Kontengruppe 501130	Zuführung zur Rückstellung für nichtgenommenen Urlaub Beamte	100.000,00	210.973,00	110.973,00
Kontengruppe 501210	Zuführung zur Rückstellung für Altersteilzeit tariflich Beschäftigte	0,00	0,00	0,00
Kontengruppe 501220	Zuführung zur Rückstellung für geleistete Überstunden tariflich Beschäftigte	30.000,00	17.400,00	-12.600,00
Kontengruppe 501230	Zuführung zur Rückstellung für nichtgenommenen Urlaub tariflich Beschäftigte	109.784,00	254.287,00	144.503,00
Kontengruppe 501901	Honorare und ähnliches	127.300,00	127.300,00	0,00
Kontengruppe 502900	Beiträge zu Versorgungskassen für sonstige Beschäftigte	0,00	0,00	0,00
Kontengruppe 504100	Beihilfen, Unterstützungsleistungen für Beschäftigte	170.350,00	180.100,00	9.750,00
Kontengruppe 505100	Zuführungen zu Pensionsrückstellungen für Beschäftigte	1.094.500,00	1.094.500,00	0,00
Kontengruppe 506100	Zuführungen zu Beihilferückstellungen für Beschäftigte	329.600,00	329.600,00	0,00
<b>Personalaufwendungen Etat 2018</b>		<b>16.623.134,00</b>	<b>17.311.510,00</b>	<b>688.376,00</b>

Status Personalaufwand zum 31.05.2018

Bezeichnung		Etat 2018	Prognose FB 1	Differenz	Erläuterung
<b>Aufwandskonten Versorgung</b>					
Kontengruppe 511200	Versorgungsaufwendungen für tariflich Beschäftigte	0,00	0,00	0,00	
Kontengruppe 512100	Beiträge zu Versorgungskassen für Versorgungsempfänger (Beamte)	1.700.000,00	1.700.000,00	0,00	
Kontengruppe 514100	Beihilfen, Unterstützungsleistungen für Versorgungsempfänger	430.000,00	472.200,00	42.200,00	Die Beihilfen unterliegen sowohl im Antragsaufkommen als auch in der Rechnungshöhe starken Schwankungen
Kontengruppe 515100	Zuführungen zu Pensionsrückstellungen für Versorgungsempfänger	0,00	0,00	0,00	
Kontengruppe 516100	Zuführungen zu Beihilferückstellungen für Versorgungsempfänger	28.250,00	28.250,00	0,00	
<b>Versorgungsaufwendungen Etat 2018</b>		<b>2.158.250,00</b>	<b>2.200.450,00</b>	<b>42.200,00</b>	
<b>nachrichtlich:</b>					
HHST 01.01.15.549940	Rückstellungszuführung nach § 107 b Beamtenversorgungsgesetz	34.300,00	34.300,00	0,00	
<b>Gesamt Personalaufwand/Versorgung</b>		<b>18.815.684,00</b>	<b>19.546.260,00</b>	<b>730.576,00</b>	
<b>Erträge Etat 2018</b>					
		<b>Ansatz 2018</b>	<b>Prognose FB 1</b>	<b>Differenz</b>	<b>Erläuterungen</b>
Kontengruppe 458210	Erträge aus der Auflösung von Pensionsrückstellungen	1.000.000,00	1.000.000,00	0,00	
Kontengruppe 458215	Erträge aus der Auflösung von Pensionsrückstellungen Aktive	0,00	0,00	0,00	
Kontengruppe 458220	Erträge aus der Auflösung von Beihilferückstellungen	230.000,00	230.000,00	0,00	
Kontengruppe 458225	Erträge aus der Auflösung von Beihilferückstellungen Aktive	0,00	0,00	0,00	
Kontengruppe 458230	Erträge aus der Auflösung von Altersteilzeitrückstellungen Beamte	45.000,00	45.000,00	0,00	
<b>Kontengruppe 458232</b>	Erträge aus der Auflösung von Überstundenrückstellungen Beamte und tarifl. Beschäftigte	<b>150.000,00</b>	<b>161.630,99</b>	<b>11.630,99</b>	=Summe der Zuführungen zu RST Überstd 501120/501220 aus HHJ 2017
<b>Kontengruppe 458234</b>	Erträge aus der Auflösung von Urlaubsrückstellungen Beamte und tarifl. Beschäftigte	<b>209.784,00</b>	<b>465.261,46</b>	<b>255.477,46</b>	=Summe der Zuführungen zu RST Urlaub 501130/501230 aus HHJ 2017
Kontengruppe 458240	Erträge aus der Auflösung von Altersteilzeitrückstellungen tarifl Beschäftigte	34.300,00	34.300,00	0,00	
Kontengruppe 458241	Erträge aus der Auflösung Rückstellung Versorgungslastenteilung	0,00	0,00	0,00	
<b>Gesamt Erträge</b>		<b>1.669.084,00</b>	<b>1.936.192,45</b>	<b>267.108,45</b>	
<b>Gesamt Personal/Versorgung</b>		<b>17.146.600,00</b>	<b>17.610.067,55</b>	<b>463.467,55</b>	